



**NAME DES STUDENTEN:**

**DATUM UND UHRZEIT:**

## **01. Welche Maßnahme ist bei Hydraulikausfall im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?**

- a) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
- b) Steuerkräfte erwarten, Verfahren anwenden und unnötige Manöver vermeiden.
- c) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
- d) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.

## **02. Warum ist Außenlandeooptionen im Bereich Navigation für PPL(H)-Piloten relevant?**

- a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
- b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
- c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
- d) Sie sind Not- oder Vorsorgeoptionen, keine automatische Lösung.

## **03. Wann ist mit Rückenseitenwetter zu rechnen?**

- a) Nach Durchzug einer Warmfront
- b) Auf der Leeseite bei Föhnwetterlage
- c) Vor Durchzug einer Okklusion
- d) Nach Durchzug einer Kaltfront

## **04. Welche Folgen ergeben sich, wenn im Reiseflug der Steuerknüppel ohne sonstige Korrekturen nach vorn genommen wird?**

- a) Die Geschwindigkeit nimmt ab und die Sinkrate nimmt zu
- b) Die Geschwindigkeit und die Sinkrate nehmen ab
- c) Die Geschwindigkeit und die Sinkrate nehmen zu
- d) Die Geschwindigkeit nimmt zu und die Sinkrate nimmt ab

## **05. Welches Wetter ist in Mitteleuropa bei Hochdruckwetterlage im Sommer zu erwarten?**

- a) Wetterberuhigung und Wolkenauflösung, wenige hohe Cu
- b) Wechselhaftes Wetter beim Durchgang von Fronten
- c) Windstille und ausgedehnte Hochnebefelder
- d) Linienartig angeordnete Schauer und Gewitter



## 06. Welche Wirkung hat das Ziehen des Kollektivs?

---

- a) Der Blattwinkel sinkt immer.
- b) Der Heckrotor wird ausgeschaltet.
- c) Der Blattwinkel steigt, Leistung wird benötigt und der Rotorauftrieb nimmt zu.
- d) Die Funkfrequenz ändert sich.

## 07. Welche Information ist NICHT auf einer Low Level Significant Weather Chart (LLSWC) zu finden?

---

- a) Radarechos von Niederschlag
- b) Frontenverlauf und -verlagerung
- c) Angaben über Turbulenzbereiche
- d) Angaben über Vereisungsbereiche

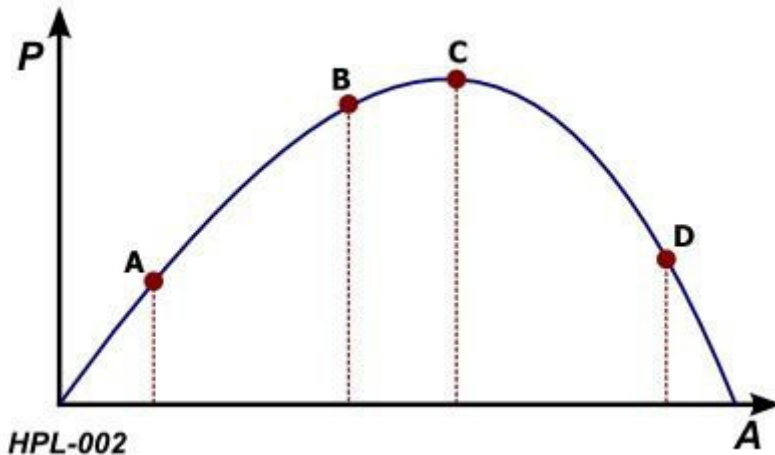
## 08. Wie verhalten sich Schub- und Tangentialkraft bei etwa 10% Drehzahlverlust während des Fluges ohne Änderung des Anstellwinkels?

---

- a) Schubkraft ist gleichbleibend, Tangentialkraft wird größer
- b) Schubkraft und Tangentialkraft werden kleiner
- c) Schubkraft und Tangentialkraft werden größer
- d) Schubkraft wird kleiner, Tangentialkraft ist gleichbleibend



**09. An welchem Punkt der Abbildung befindet sich der ideale Erregungsgrad? Siehe Bild (HPL-002) P: Leistung A: Erregung / Stress**



- a) Punkt A
- b) Punkt C
- c) Punkt B
- d) Punkt D

**10. Während einer starken Geschwindigkeitsabnahme im Geradeausflug besteht die Gefahr der Illusion...**

- a) Eines Steigfluges.
- b) Eines Rückenfluges.
- c) Eines Sinkfluges.
- d) Eines Kurvenfluges.

**11. An welcher Stelle besitzen geometrisch geschränkte Rotorblätter den größten Einstellwinkel?**

- a) Zwischen Rotorblattspitze und Rotorblattwurzel
- b) An der Rotorblattspitze
- c) An der Rotorblattwurzel
- d) Entlang der gesamten Rotorblattlänge



## 12. Wie ändert sich die Lufttemperatur in der ISA-Standardatmosphäre von MSL bis auf ca. 10.000 m Höhe?

---

- a) Von +30° auf -40°C
- b) Von +15° auf -50°C
- c) Von -15° auf 50°C
- d) Von +20° auf -40°C

## 13. Warum ist Nullgradgrenze im Bereich Meteorologie für PPL(H)-Piloten relevant?

---

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Sie ist für Höhenwahl und Wolkenvermeidung wichtig.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

## 14. Was ist Autorotation?

---

- a) Ein automatischer Geradeausflug.
- b) Ein vom Autopiloten gesteuerter Steigflug.
- c) Ein Flugzustand, in dem der Rotor ohne Triebwerksleistung durch Luftstrom in Drehung gehalten wird.
- d) Eine Heckrotorblockierung.

## 15. Welches Rotorblattmaterial ermöglicht den Bau gelenkloser Rotorköpfe?

---

- a) Faserverbundkunststoffe
- b) Aluminium
- c) Holz
- d) Titan

## 16. Welche Aussage zu GAFOR im Bereich Meteorologie ist korrekt?

---

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) GAFOR beschreibt Sichtflugwetter entlang definierter Gebiete oder Routen.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.



## 17. Welche Maßnahme ist bei Rettung nach Unfall im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

---

- a) Rotorstillstand, Brandgefahr und Evakuierungswege beachten.
- b) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
- c) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
- d) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.

## 18. Ein Hubschrauber soll mit 2500 lb bei 8000 ft Druckhöhe und 20°C betrieben werden. Was ist für die Leistungsplanung vorrangig?

---

- a) Nur die Reisegeschwindigkeit schätzen.
- b) Die Kraftstoffanzeige ignorieren.
- c) Beladung reduzieren oder Start verschieben.
- d) Die Leistung unabhängig von Temperatur annehmen.

## 19. Welche Aussage zu Funkstörung im Bereich Sprechfunk ist korrekt?

---

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Bei Funkstörung sind veröffentlichte Verfahren, Transpondercode und Lichtsignale zu beachten.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

## 20. Folgende Werte sind gegeben: Rechtweisender Kurs (TC) von A nach B: 250°. Distanz am Boden: 210 NM. TAS: 130 kt. Gegenwindkomponente: 15 kt. Voraussichtliche Abflugzeit (estimated time of departure - ETD): 0915 UTC. Die voraussichtliche Ankunftszeit (estimated time of arrival - ETA) beträgt...

---

- a) 1115 UTC.
- b) 1052 UTC.
- c) 1005 UTC.
- d) 1105 UTC.

## 21. Was ist ein "redout"?

---

- a) Eine durch Verletzung bedingte starke Blutarmut
- b) Ein Hautausschlag bei Dekompressionserkrankungen
- c) Die Farbverfälschung bei Sonnenauf- und -untergang
- d) Das "Rot-sehen" bei negativen g-Belastungen



**22. Was resultiert aus einer vorderen Schwerpunktlage? 1. Größere Stabilität. 2. Erhöhter Treibstoffverbrauch. 3. Größere Strömungsabrissgeschwindigkeit. 4. Größere Reichweite.**

---

- a) 2, 4
- b) 2, 3, 4
- c) 1, 2, 3
- d) 1, 2

**23. Welchen Wolkenbedeckungsgrad gibt die Abkürzung "FEW" in einer METAR-Wettermeldung an?**

---

- a) 5 bis 7 Achtel
- b) 8 Achtel
- c) 3 bis 4 Achtel
- d) 1 bis 2 Achtel

**24. Welche Meldung muss bei einer Freigabe zum Einflug in eine Kontrollzone zurückgelesen werden?**

---

- a) Die Freigabe mit wesentlichen Auflagen wie Höhe, Route oder Meldepunkten.
- b) Nur die Windrichtung.
- c) Nur der Name des Lotsen.
- d) Nur die Uhrzeit der Meldung.

**25. Was ist eine Gefährdung bei seitlichem oder rückwärtigem Schweben?**

---

- a) Der Hubschrauber wird windunabhängig.
- b) Der Heckrotor ist dann wirkungslos positiv.
- c) Hindernisse und reduzierte Sichtbereiche können schneller kritisch werden.
- d) Die Rotordrehzahl steigt automatisch.

**26. Welche Merkmale bestimmen den Charakter einer Luftmasse?**

---

- a) Temperatur am Ausgangs- und am aktuellen Ort
- b) Die Schichtung der Luftmasse in der Herkunftsregion
- c) Windstärke und Tropopausenhöhe
- d) Herkunftsregion und zurückgelegte Wegstrecke



## 27. Worauf muss bei einer Hanglandung besonders geachtet werden?

---

- a) Drehrichtung des Hauptrotors
- b) Abrutschen des Hubschraubers
- c) Breite der Landekufen
- d) Defekt am Navigationslicht

## 28. Welche Maßnahme ist bei Tür offen im Flug im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

---

- a) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
- b) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
- c) Fluglage stabil halten und nach Flughandbuch bzw. Verfahren handeln.
- d) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.

## 29. Warum sind negative Lastvielfache bei bestimmten Rotorsystemen gefährlich?

---

- a) Sie verbessern Steuerbarkeit.
- b) Sie können Rotorentlastung und strukturelle Überlastungen begünstigen.
- c) Sie erhöhen den Bodeneffekt.
- d) Sie sind nur am Boden relevant.

## 30. Warum ist die richtige Autorotationsgeschwindigkeit wichtig?

---

- a) Sie ist nur für Komfort wichtig.
- b) Sie ersetzt die Landeplatzauswahl.
- c) Sie macht Wind irrelevant.
- d) Sie optimiert Sinkrate, Reichweite und Rotordrehzahl im Notverfahren.

## 31. Welche Meldung ist nach dem Verlassen kontrollierten Luftraums sinnvoll?

---

- a) Rufzeichen, Verlassen des Luftraums und weitere Absicht.
- b) Nur die Reisegeschwindigkeit.
- c) Nur die Kabinentemperatur.
- d) Keine Meldung bei VFR.



## 32. Welche Maßnahme ist bei Vogelschlaggefahr im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

---

- a) Geschwindigkeit, Flughöhe und Ausweichmöglichkeiten der Situation anpassen.
- b) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
- c) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
- d) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.

## 33. Weshalb soll der Landeanflug mit einem Hubschrauber möglichst gegen den Wind erfolgen?

---

- a) Vermeidung möglicher Wirbelschleppen in der Aufsetzzone (TDZ) kurzer Landebahnen.
- b) Reduktion der Geschwindigkeit über Grund (GS) und Erhöhung der Landestrecke (LDR).
- c) Erhöhung der wahren Eigengeschwindigkeit (TAS) und Reduktion der Landestrecke (LDR)
- d) Verbesserung der Richtungsstabilität bei niedriger Geschwindigkeit über Grund (GS).

## 34. Entfernen sich Sender und Empfänger voneinander...

---

- a) Verringert sich die wahrgenommene Frequenz.
- b) Entspricht die wahrgenommene der gesendeten Frequenz.
- c) Erhöht sich die vom Empfänger wahrgenommene Frequenz.
- d) Variiert die Frequenz, die Wellenlänge bleibt jedoch gleich.

## 35. Was trifft für die Wetterlage zu, wenn im bayrischen Voralpenland Föhn herrscht?

---

- a) Kalter, feuchter Fallwind auf der Leeseite der Alpen, flache Druckverteilung
- b) Hochdruckgebiet über der Biskaya und Tiefdruckgebiet über Osteuropa
- c) Staubewölkung an der Alpennordseite, Rotoren an der Luvseite, warmer und trockener Wind
- d) Staubewölkung an der Alpensüdseite, Rotoren an der Leeseite, warmer und trockener Wind

## 36. Welche Aussage zu SERA im Bereich Luftrecht ist korrekt?

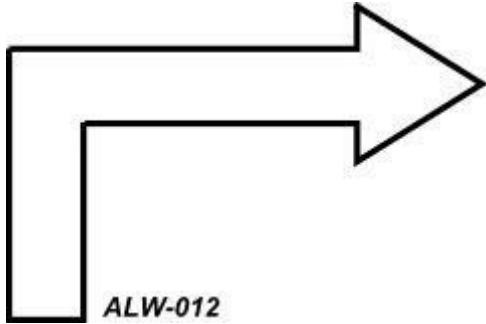
---

- a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
- b) SERA enthält harmonisierte europäische Regeln der Luft und ist für VFR-Flüge maßgeblich.
- c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
- d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.



**37. Verwenden Sie die Abbildung (ALW-012). Welche Bedeutung hat das abgebildete Zeichen an einem Flugplatz?**

---



- a) Landeverbot für längere Zeit
- b) Auf dem Flugplatz wird Segelflugbetrieb durchgeführt
- c) Beim Landeanflug und der Landung ist besondere Vorsicht geboten
- d) Nach dem Start und vor der Landung sind alle Richtungsänderungen nur nach rechts durchzuführen

**38. Von welchen Luftmassen wird Mitteleuropa hauptsächlich beeinflusst?**

---

- a) Arktische und polare Kaltluft
- b) Äquatoriale und tropische Warmluft
- c) Polare Kaltluft und tropische Warmluft
- d) Tropische und arktische Kaltluft

**39. Wie kann das Kennzeichen D-EAZF abgekürzt werden?**

---

- a) DEF
- b) DEA
- c) AZF
- d) DZF

**40. Welche Maßnahme ist bei Kabelgefahr im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?**

---

- a) Masten, Schneisen, Kartenhinweise und lokale Strukturen aktiv suchen.
- b) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
- c) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
- d) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.



## 41. Welche Aussage zu ELT im Bereich Luftfahrzeugkunde ist korrekt?

---

- a) ELT sendet im Notfall ein Ortungssignal.
- b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
- c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
- d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.

## 42. Welche Aussage zu Flugzeitberechnung im Bereich Navigation ist korrekt?

---

- a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
- b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
- c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
- d) Flugzeit ergibt sich aus Strecke und Groundspeed.

## 43. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klasse D in FL110 beträgt...

---

- a) 3.000 m.
- b) 8.000 m.
- c) 5.000 m.
- d) 1.500 m.

## 44. Zu welchem Frequenzband gehören die Sprechfrequenzen 118.000 bis 136,975 MHz?

---

- a) UKW / VHF
- b) MW / MF
- c) LW / LF
- d) KW / HF

## 45. Wie ist die Uhrzeit 1620 Uhr im Sprechfunkverkehr zu übermitteln, wenn eine Verwechslungsgefahr mit einer anderen Uhrzeit besteht?

---

- a) Zwo Null
- b) Sechzehn Uhr Zwanzig
- c) Ein Tausend Sechs Hundert Zwo Null
- d) Eins Sechs Zwo Null



## 46. Was ist zyklische Steuerung?

---

- a) Eine Steuerung, die den Blattwinkel abhängig von der Rotorposition verändert.
- b) Gleichmäßige Veränderung aller Blätter.
- c) Ausschalten des Heckrotors.
- d) Steuerung der Kabinenheizung.

## 47. Welche Arten von Niederschlägen werden hinsichtlich der Wolkengattung unterschieden, aus der sie fallen?

---

- a) Schnee- und Regenschauer
- b) Leichte und starke Niederschläge
- c) Dauerregen und Landregen
- d) Schauer und Flächenniederschläge

## 48. Warum ist Mindesthöhe über Grund im Bereich Navigation für PPL(H)-Piloten relevant?

---

- a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
- b) Gelände, Hindernisse und Luftraum bestimmen die sichere Höhe.
- c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
- d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.

## 49. Welche Aussage zu Auffanglinie im Bereich Navigation ist korrekt?

---

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Eine Auffanglinie ist ein markantes lineares Merkmal zur Orientierung.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

## 50. Warum ist Heliport-Funk im Bereich Sprechfunk für PPL(H)-Piloten relevant?

---

- a) Hubschrauberbewegungen können von Flugzeugplatzrunden abweichen.
- b) Das ist nur bei IFR-Verkehr relevant.
- c) Das ersetzt die Flugvorbereitung vollständig.
- d) Das darf bei kurzen Flügen grundsätzlich ignoriert werden.



## 51. Warum ist SERA im Bereich Luftrecht für PPL(H)-Piloten relevant?

---

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) SERA legt zentrale Verkehrs- und Ausweichregeln fest, die bei jedem VFR-Flug beachtet werden müssen.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.

## 52. Was ist bei Krankheitssymptomen vor einem Flug angemessen?

---

- a) Flugtauglichkeit kritisch prüfen und bei Zweifel nicht fliegen.
- b) Mit Fieber grundsätzlich starten.
- c) Symptome durch Kaffee ausgleichen.
- d) Passagiere entscheiden lassen.

## 53. Welche Aussage zu RMZ-Meldungen im Bereich Sprechfunk ist korrekt?

---

- a) Das gilt nur für Verkehrsflugzeuge mit zwei Piloten.
- b) In einer RMZ sind die vorgeschriebenen Funkmeldungen vor und während des Durchflugs einzuhalten.
- c) Das wird ausschließlich nach der Landung bewertet.
- d) Das hat keinen Einfluss auf einen privaten Hubschrauberflug.

## 54. Mit welchem Thema befasst sich der ICAO Annex 1?

---

- a) Luftverkehrsdienste
- b) Luftverkehrsregeln
- c) Lizenzierung von Piloten
- d) Betrieb von Luftfahrzeugen

## 55. Welche Aussage zu Seewind im Bereich Meteorologie ist korrekt?

---

- a) Das ist nur für Wartungsbetriebe vorgeschrieben.
- b) Das ist nur bei Nachtflügen zu beachten.
- c) Seewind entsteht durch Temperaturunterschiede zwischen Land und Wasser.
- d) Das wird ausschließlich von der Flugsicherung entschieden.



## 56. Welchen Zweck erfüllt die Signalfläche?

---

- a) Die Signalfläche ist eine beleuchtete Fläche, auf welcher Fahrzeuge des Such- und Rettungsdienstes und der Flughafenfeuerwehr aufgestellt sind
- b) Flugzeuge ohne Sprechfunkanlage rollen auf die Signalfläche, um dort per Lichtsignal Roll- und Startfreigaben zu erhalten
- c) Die Signalfläche ist jene Fläche, auf welcher vorrangig Bodenzeichen zur Information für Luftfahrzeuge in der Luft ausgelegt werden
- d) Die Signalfläche ist eine besonders markierte Stelle, an welcher Schleppgegenstände aufgenommen oder abgeworfen werden können

## 57. Welche Maßnahme hat KEINE Auswirkung auf die Rotordrehzahl während einer Autorotation?

---

- a) Betätigung der Reibungsbremse
- b) Verschiebung des Schwerpunktes
- c) Übergang in den Kurvenflug
- d) Änderung des Einstellwinkels

## 58. Wie lange ist eine Musterberechtigung (Type Rating) für Hubschrauber gemäß EASA Part-FCL gültig?

---

- a) 12 Monate (1 Jahr).
- b) 24 Monate (2 Jahre).
- c) 60 Monate (5 Jahre).
- d) Unbegrenzt.

## 59. Welche Aufgabe übernimmt das Schwenkgelenk (Lead-Lag Hinge) bei einem vollgelenkigen Rotorkopf?

---

- a) Es gleicht die durch die Schlagbewegung entstehenden Corioliskräfte aus und verhindert so Materialermüdung und starke Vibrationen.
- b) Es ermöglicht dem Piloten die kollektive Blattverstellung.
- c) Es hält die Rotorblätter während der Rotation exakt im 90-Grad-Winkel zueinander.
- d) Es verhindert das Durchbiegen der Blätter im Stillstand am Boden.



## 60. Welche Aussage zu Blindsendungen ist richtig?

---

- a) Sie ersetzen jede Freigabe.
- b) Sie werden gesendet, wenn keine Antwort erwartet oder möglich ist, die Information aber sicherheitsrelevant ist.
- c) Sie dürfen nie verwendet werden.
- d) Sie sind nur für IFR-Flüge.

## 61. Eine Boeing 737 und eine Cessna 152 nähern sich auf kreuzenden Kursen im Luftraum der Klasse "D". Wer muss ausweichen?

---

- a) Die Cessna 152, da Leichtflugzeuge IFR Flügen und gewerblichen Flügen ausweichen müssen
- b) Das von rechts kommende Luftfahrzeug hat Vorrang, das andere Luftfahrzeug muss ausweichen
- c) Die Luftverkehrskontrollstelle (ATC) muss entscheiden, wer den Kurs ändern muss
- d) Die Boeing 737, da Verkehrsflugzeuge die größeren Leistungsreserven haben

## 62. Welche Maßnahme ist bei Rauch im Cockpit im Hubschrauberbetrieb besonders wichtig?

---

- a) Verfahren erst nach dem Ereignis suchen.
- b) Sicherheitsreserven bewusst verringern.
- c) Warnungen ignorieren, wenn der Flug kurz ist.
- d) Belüftung, Elektrik und Landung nach Verfahren priorisieren.

## 63. Welche der genannten Faktoren beeinflussen die Autorotationseigenschaft eines Hubschraubers?

---

- a) Freigängige Steuerung und Unterdrehzahlwarnsysteme
- b) Lufttemperatur und Windgeschwindigkeit
- c) Druckhöhe und Windgeschwindigkeit
- d) Hubschraubermasse und Dichtehöhe

## 64. Welche der angegebenen Meldungen hat eine größere Priorität als eine Flugsicherheitsmeldung?

---

- a) Wartungsmeldung
- b) Wettermeldung
- c) Standortmeldung
- d) Peilfunkmeldung



## **65. Wie wird der kalte Fallwind bezeichnet, der aus nordöstlicher Richtung in die Adria strömt?**

---

- a) Passat
- b) Mistral
- c) Scirocco
- d) Bora

## **66. Warum ist die Startstrecke bei Hubschraubern nicht immer null?**

---

- a) Höhe, Masse, Verfahren, Hindernisse und Leistungsreserven können einen Startweg erfordern.
- b) Hubschrauber starten immer senkrecht ohne Risiko.
- c) Startstrecke ist nur bei Flugzeugen.
- d) Der Rotorabwind verkürzt jede Strecke auf null.

## **67. Welche Aussage zu Rotordrehzahl im Bereich Hubschrauber-Aerodynamik ist korrekt?**

---

- a) Das ist nur bei gewerblichen Flügen relevant.
- b) Das kann durch eine höhere Geschwindigkeit ausgeglichen werden.
- c) Das ist unabhängig von Wetter, Masse und Verfahren.
- d) Zu niedrige oder zu hohe Rotordrehzahl kann Auftrieb, Steuerbarkeit oder Struktur gefährden.

## **68. Was ist gemäß PART-FCL nach einer Unterschiedsschulung für Hubschrauber notwendig?**

---

- a) Das Flugbuch des Piloten oder ein gleichwertiges Dokument muss vom Lehrberechtigten abgezeichnet werden
- b) Ein Antrag auf Verlängerung muss bei der zuständigen Behörde in festgelegter Form und Weise gestellt werden
- c) Der Pilot muss eine schriftliche Prüfung zur Streckenflugüberprüfung in einer Luftfahrerschule ablegen
- d) Ein Flugauftrag für Soloflüge muss vom Lehrberechtigten bei der zuständigen Behörde gestellt werden

## **69. Der Begriff "Flugplatzverkehr" ist gemäß ICAO Anhang 2 definiert als...**

---

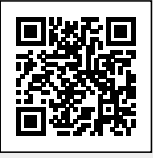
- a) Der Verkehr von Luftfahrzeugen, die sich in der Platzrunde befinden sowie der gesamte Verkehr auf dem Rollfeld.
- b) Der Verkehr von Luftfahrzeugen, die in die Kontrollzone einfliegen oder sie verlassen sowie der gesamte Verkehr auf dem Rollfeld.
- c) Der Verkehr von Luftfahrzeugen, die sich in der Platzrunde befinden, in diese einfliegen oder sie verlassen sowie der gesamte Verkehr auf dem Rollfeld.
- d) Der Verkehr von Luftfahrzeugen, die sich in der Platzrunde befinden, in diese einfliegen oder sie verlassen sowie der gesamte Verkehr auf dem Rollfeld und auf dem Vorfeld.



**70. Welche Korrekturen sind in einem Hubschrauber mit Governor beim Übergang in den horizontalen Kurvenflug notwendig, um die Flughöhe beizubehalten?**

---

- a) Den Steuerknüppel leicht nach vorn nehmen oder den kollektiven Blattverstellhebel ziehen
- b) Bei rechtsdrehendem Hauptrotor das Drehgas öffnen und rechtes Pedal betätigen
- c) Bei linksdrehendem Hauptrotor das Drehgas öffnen und rechtes Pedal betätigen
- d) Den Steuerknüppel leicht zurücknehmen oder den kollektiven Blattverstellhebel ziehen



## Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: <b>B</b>	02: <b>D</b>	03: <b>D</b>	04: <b>C</b>
05: <b>A</b>	06: <b>C</b>	07: <b>A</b>	08: <b>B</b>
09: <b>C</b>	10: <b>C</b>	11: <b>C</b>	12: <b>B</b>
13: <b>C</b>	14: <b>C</b>	15: <b>A</b>	16: <b>C</b>
17: <b>A</b>	18: <b>C</b>	19: <b>C</b>	20: <b>D</b>
21: <b>D</b>	22: <b>C</b>	23: <b>D</b>	24: <b>A</b>
25: <b>C</b>	26: <b>D</b>	27: <b>B</b>	28: <b>C</b>
29: <b>B</b>	30: <b>D</b>	31: <b>A</b>	32: <b>A</b>
33: <b>D</b>	34: <b>A</b>	35: <b>D</b>	36: <b>B</b>
37: <b>D</b>	38: <b>C</b>	39: <b>D</b>	40: <b>A</b>
41: <b>A</b>	42: <b>D</b>	43: <b>B</b>	44: <b>A</b>
45: <b>D</b>	46: <b>A</b>	47: <b>D</b>	48: <b>B</b>
49: <b>C</b>	50: <b>A</b>	51: <b>C</b>	52: <b>A</b>
53: <b>B</b>	54: <b>C</b>	55: <b>C</b>	56: <b>C</b>
57: <b>A</b>	58: <b>A</b>	59: <b>A</b>	60: <b>B</b>
61: <b>B</b>	62: <b>D</b>	63: <b>D</b>	64: <b>D</b>
65: <b>D</b>	66: <b>A</b>	67: <b>D</b>	68: <b>A</b>
69: <b>C</b>	70: <b>D</b>		

# Prüfungssimulation

PPL(H) Hubschrauber Theorieprüfungs-Trainer - Flugleistung und Flugplanung



QuizVds.it

## Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		